* Pamela : Site und Rapoten, weiß und funt, in Sammet und Seide, Bauben und Rinderhute, eben, falls Pamela : Form, findet man in reicher Auswahl ju gang billigen Preifen: Petereftr., 1. Et. neb. St. Bien.

C. Liebherr,

Grimma'fthe Strafe, Golonnaben,

empfiehlt fein Lager bon

Bephir., Zapifferie: und Chine: Bolle, Strickperlen und alle Arten von Metallperlen. Minge und Quaften jum Garniren ber Borfen. Canevas und feibenen Borfentull zu billigen Preifen.

Mein Lager von

gefütterten Sandschuhen

für herren und Damen, mit und ohne Befat, wollene Damenhandschuhe mit und ohne Futter, Kinderhandschuhe in Bolle mit und ohne Futter, Lederhandschuhe für herren und Damen mit Bolle, mit Leder und Pelz gefüttert, ift auf das beste fortirt und empfehle solches bei vortommenden Fallen einer gutigen Berudsichtigung bestens.

Martt Dr. 16/1, Ede ber Petereffrage.

In Stickereien einzupaffen

empfiehlt febr niedliche aber richtige Thermometer

Saartetten werden ichon und in den neueften Muftern

spaarretten werden ichon und in den neuesten Mustern sehr billig geflochten und elegant und reich beschlagen: Hainsstrafe Dr. 5 bei dem Goldarbeiter Steger, großes Joachimesthal 11/2 Treppe.

Bum bevorftehenden Weihnachtofefte empfehle ich mein reichaffortirtes Lager von neuer fertiger Bafche, Federbetten und Matraten, Bett: und Flaumfedern.

Eine große Auswahl von 100 mal bunten Bettiebergingen, groß und vollständig, zu 1 Thir. 221/2 Ngr., weiß von 1 Thir. 15 Ngr. an, leinene 2 Thir 10 Ngr., leinene Bettiucher 1 Thir., Bettinlet von 1 Thir. 15 Ngr. bie 2 Thir. 10 Ngr., fleine alle Sorten von 71/2 Ngr. bis 20 Ngr., Strohlade, Riffen.

Pariser und Londoner Oberhemden, rein leinene Zittauer von 1 Thtr. 20 Mgr. bis 2 Thlr., hollandische von 2 Thlr. 5 Mgr. bis 2 Thlr. 15 Mgr., Greas von 2—3 Thlr., ungarische von 2 Thlr. 15 Mgr., bis 3 Thlr. 15 Mgr., Bielefilder von 2 Thlr. 25 Mgr. bis 3 Thlr. 15 Mgr., irlandische Leinen von 4—5 Thlr. 25 Mgr. bis 3 Thlr. 15 Mgr., irlandische Leinen von 4—5 Thlr. à Stud und noch mehre andere Sorten. Doerhemden in Baumswolle, Griffon und Shirting von 1 Thlr. 5 Mgr., bie allersfeinsten bis 2 Thlr. das Stud, alle Sorten Manns:, Frauenund Kinderhemden, Handtücher, Tischtücher, weiße Polka-Nachtsidehen, Unterrode, weiße, Taschentücher, gestickte und gehätelte Spitzen, Borhemben, Halbstragen und Manschetten, Federbetten von 8 Thlr. bis zu den seinsten von 18 Thlr., Kinderbetten, Kinderzeug, alle Sorten Bett: und Flaumsedern zu den schon längst bekannten billigen Preisen. Auch liegen sämmtliche Stoffe zu Bestehungen vorrättig.

E. Leutbecher, Ricolaiffrage Dr. 20, rechte im Gemolbe, im Saufe bes Srn. Gelbgieger Barnede.

Regulateur=Lampen,

wel he sparsam brennen und durch einfathe Bortitiftung so zu ftellen find, daß bas Licht die Weiße und helle des Gafes erlangt, so daß ein Familientisch vollig erleuchtet ift, empfiehlt billigst

Engl. Dampfer: und Sammercloth bes herrn Bogt, empfiehte billigft G. F. Laue, Petersstraße Dr. 44/35. abgegeben werden.

Stearinferzen

befter Diralitat empfiehtt

C. F. Schubert, Bruhl Dr. 27/519.

Stearinfergen

empfiehte in fconet Baare

Robert Rely, Beiber Str.

Sausvertrauf. In einer Gradt, in ber Rite bei Leip: sig, ift ein Saus mit Beiß: und Brodbacketei, an einer gang: baren Strafe gelegen, sofort ju verlaufen; auch lagt fich bas bans ju einem Materialpeschaft eineichten. Das Raber ercheilt ber Schenkwirth herr Gorge, Tauchaer Strafe Dr. 11.

Bertauf gegeben, habe ich eine, in innerer Borftabt einer Baupt: ftrage und Commerfette gelegen, ju 15000 Thir. (hat 900 Thir. Einkommen) und mit 3 bis 4000 Thir. Angahlung zu vertaufen. 28ilbelm Rrobitich, Localcomptoir fur Leipzig, Barfußgaßchen Dr. 2.

Verkauf.

Zwei in guter Messlage befindliche Häuser ist, das eine zu 29,000 Thir., das andere zu 10,000 Thir., zu verkaufen beauftragt Adv. Steche, grosser Blumenberg.

Landgut unweit Leipzig, in angenehmer, freundlicher Lage, find ju vertaufen. Daheres bei Zöpfer im Plauenfchen Sofe.

* Ein recht bubiches waus in guter Lage ber in: nern Borftabt ift ju 5500 Thir. fofort zu vertaufen. Raberes Brubl, blauer Barnifch, im Gewolbe.

Muf bem Leipziger Felbichlofichen find fette Schweine ju verlaufen.

Bu vertaufen oder ju vermiethen find brei Pianoforte, wobei ein gang gutes, wilches jedoch nur unter Garantie guter haltung vermiethet wird: Beiber Strafe Rr. 20/21, 2 Tr.

Ein Pianoforte, Biener Fabritat, fo wie noch einige andere Meubles find megen Umgug zu vertaufen: Georgenstraße Rr. 7, 1 Treppe.

Mufitalien, wohlfeil und gut erhalten, vertauft fort: wahrend Untiquar Janich, Preugergagden Dr. 5.

Drei Riften mit halb und gang wollenen fleinen Fledchen follen billig vertauft werben: Reicheftrage Dr. 6/637 eine Ereppe boch.

Bu verlaufen ift ein bubiches Rinder - Billard. Bu erfragen bei G. Rintichy.

Ein großes fettes Schwein ift zu verfaufen: Reubnit De. 56, in der Rahe bes großen Ruchengartens.

Im Johannishospital follen eine Partie ichoner Beiffraut: Saite ichod : und manbeimelfe verlauft werden.

Bertauf einer 4theiligen Gewolbthure und besgleichen eines 4theiligen Comptoirlabene und einer einfachen großen Sin: terthur, alles mit ftartem Befchlage und Blechbeschlag verfeben: Beiber Strafe Dr. 20.

Verkauf von Steinkohle, Braunkohle und Coke,

Bindmublenftrage Rr. 14 in Leipzig, woselbst partien: und scheffetweise verkauft und munschenswerthen Falls diefelbe ins haus geliefert wird. Auch tonnen Bestellungen auf unserm Comptoir, Rlostergasse im Rloster, 1. Etage, und in der Bohnung des herrn Bogt, Reichsstraße Rr. 21, goldne Beintraube, abgegeben werden. Schömberg Beber & Comp.

d

h

en